

29. Oktober 2008

MEDIENMITTEILUNG

Die Mitglieder der Bau- und Siedlungsgenossenschaft Höngg bewilligen Kredit für einen Architekturwettbewerb

An der ausserordentlichen Generalversammlung vom 28. Oktober haben die Mitglieder der Bau- und Siedlungsgenossenschaft Höngg mit überwältigendem Mehr einen Kredit von Fr. 380'000.- zur Durchführung eines Architekturwettbewerbs für die Siedlung Bombach bewilligt. Die Genossenschaft erwartet Vorschläge für einen gestaffelten Ersatz der Siedlung am Schwarzenbachweg in Höngg. Frühestens ab 2012 sollen die heute 94 Wohnungen durch Neubauten ersetzt werden. Die Genossenschaft besitzt insgesamt 194 Wohnungen in Höngg und Oberengstringen.

Sozialverträgliche Abwicklung

Mit dem Entscheid für den Architekturwettbewerb haben die Genossenschaftsmitglieder vorerst grünes Licht gegeben, die Baustrategie des Vorstandes weiter zu verfolgen. Noch vor dem Wettbewerb wird der Vorstand in einer persönlichen Befragung aller Bewohnerinnen und Bewohner im Bombach deren Optionen und Absichten im Hinblick auf den erwarteten Neubau erfragen. Das Ziel ist eine sozialverträgliche und transparente Abwicklung des Projekts. Spätere Generalversammlungen werden über einen Projektierungs- und Baukredit abstimmen können.

Zielsetzungen der Genossenschaft

Laut einem Leitbild des Vorstandes orientiert sich die Planung für die Siedlung Bombach an folgenden Zielen:

- **Langfristige Perspektive.** Auch kommende Generationen sollen bei der BSH qualitativ hochstehenden Wohnraum vorfinden.
- **Durchmischung, Angebote für alle Lebensphasen.** Die BSH will Wohnraum für alle Generationen anbieten. Deshalb sollen die Bauten möglichst flexibel genutzt werden und auch auf künftige Bedürfnisse reagieren können. Denkbar sind auch neue Wohnformen und Kombinationen von Wohnen und Arbeiten.
- **Genossenschaftsgedanke.** Gemeinschaftlich nutzbare Räume und Aussenräume sollen Begegnungen ermöglichen und das Zusammenleben fördern.
- **Ökologie,** verantwortungsvoller Umgang mit dem Boden. Die BSH will ökologisch und ökonomisch bewusst handeln (Energie, Baumaterial) und den vorhandenen Boden optimal nutzen.